

# Protokollauszug

aus der  
57. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-  
lung der Landeshauptstadt Potsdam  
vom 04.12.2013

---

öffentlich

**Top 9.19 Einsparungen zur Vermeidung einer Haushaltssperre  
13/SVV/0752  
an Gremium überwiesen**

Namens der Fraktion Die Andere wird die Vorlage vom Stadtverordneten Wendt eingebracht und die **Überweisung** in alle Ausschüsse (außer Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, Rechnungsprüfungsausschuss und Werksausschuss KIS) beantragt.

**Abstimmung:**

Der o. g. Geschäftsordnungsantrag wird

**mit Stimmenmehrheit abgelehnt.**

**Anträge zur Geschäftsordnung:**

Der Stadtverordnete Dr. Wegewitz, Fraktion SPD, beantragt die **Überweisung** in den Ausschuss für Finanzen; der Stadtverordnete Dr. Scharfenberg, Fraktion DIE LINKE, beantragt die **Überweisung** in den Hauptausschuss.

**Abstimmung:**

Die **Überweisung** der DS 13/SVV/0752 **in den Ausschuss für Finanzen** wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Abstimmung:**

Die **Überweisung** der DS 13/SVV/0752 **in den Hauptausschuss** wird

**mit Stimmenmehrheit angenommen.**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadt Potsdam kürzt im Haushalt 2014 bei folgenden Posten die Ausgaben in Höhe von mindestens 1.000.000 €:

|                                   |              |
|-----------------------------------|--------------|
| Stadtmarketing                    | 269.290,00 € |
| Wifö, Tourismusarbeit             | 802.900,00 € |
| Wifö, Projektförderung Innenstadt | 45.000,00 €  |
| Wifö, Geschäftsstraßenmanagement  | 92.000,00 €  |

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die nötigen Maßnahmen zur Einsparung der Mittel zu ergreifen und erforderlichenfalls der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.